

Wünsche zur Gestaltung des Hausbibelkreises



Hausbibelkreise wollen gut gestaltet sein - hier mögliche Erwartungen der Teilnehmenden

Welche Wünsche haben wir an unseren Hausbibelkreis?

- pünktlich beginnen und um 21:45 h enden
- mehr Offenheit / Vertrauen
- Kreise von nur 10 Personen
- beten für persönliche Anliegen, keine Missionare- oder Gemeindegeldern
- alle sollten sich gut vorbereiten
- mit Hausbibelkreisleuten (HBK-Leute) mehr unternehmen
- mehr Austausch über persönliche Erfahrungen mit Gott
- Leute sollen HBK ihrer Gegend besuchen
- Leuten nachfragen, die nicht kommen oder nicht mehr kommen
- 14-Tage-Rhythmus i.O.?
- Rücksicht auf andere Meinungen
- offener und fröhlicher sein
- schriftl. Gesprächsunterlagen für Teilnehmer
- noch mehr Zusammensein
- keine Kaffeeklatsch-Runde
- keine Vorbereitung auf den Text
- straffere Führung
- ab und zu eine Bibelstunde
- ab und zu Besuch der Gemeindeleitung
- mehr für die Verantwortlichen beten
- dass der HBK-Leiter Nr. 1 mehr Abende leitet
- HBK = 1. Priorität nach Gebetsstunde
- dass wir wie eine Familie sind
- Gesprächsführung bei den Leitern schulen
- HBK nicht immer bei denselben Leuten abhalten
- Doppel-HBK (2 x hintereinander)
- Ausfall sämtlicher Veranstaltungen unter der Woche (ab und zu) zugunsten persönlicher Kontakte

Quellennachweis:

Quelle unbekannt